

WIESBADEN^{ER} FORUM FÜR INNOVATIVE IMPLANTOLOGIE

NEUE
KURSE



1./2. DEZEMBER 2023

027113

PROGRAMMÜBERSICHT

Freitag, 1. Dezember 2023

Pre-Congress		
13.30 – 18.00 Uhr	Workshop ① Weichgewebsmanagement	S. 6
13.30 – 18.00 Uhr	Workshop ② Blutkonzentrate	S. 6
14.00 – 18.00 Uhr	Workshop ③ Implantologische Chirurgie	S. 6

Programm Team		
09.00 – 17.00 Uhr	Update Qualitätsmanagement	S. 10
14.00 – 18.00 Uhr	Update Dokumentation	S. 11

Samstag, 2. Dezember 2023

09.00 – 16.00 Uhr	Hauptkongress Vorträge	S. 7
-------------------	----------------------------------	------

09.00 – 18.00 Uhr	Programm Team Update Hygiene	S. 12
-------------------	--	-------

Organisatorisches

Veranstaltungsort/Zimmerbuchungen	S. 16
Fortbildungspunkte	S. 16
Wissenschaftliche Leitung	S. 16
Allgemeine Geschäftsbedingungen	S. 16
Ausstellerverzeichnis	S. 16
Kongressgebühren	S. 17
Veranstalter/Anmeldung	S. 17
Anmeldeformular	S. 19

Editorische Notiz:

Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten wir auf durchgängige Nennung von männlichen, weiblichen und diversen Bezeichnungen. Alle Texte beziehen sich selbstverständlich in gleicher Weise auf Frauen, Männer und diverse Personen.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit dem vorliegenden Programm lade ich Sie ganz herzlich zu unserem 8. Wiesbadener Forum für Innovative Implantologie ein. Unsere besondere Veranstaltung hat sich über die Jahre nicht nur aufgrund ihres interdisziplinären Ansatzes einen Namen gemacht, sondern speziell auch wegen des Bemühens, immer wieder neue Themen und Referenten für das Podium zu gewinnen. Das ist auch diesmal wieder gelungen. Unsere Referentenliste liest sich in weiten Teilen wie das Who's who der modernen Implantologie und Parodontologie.

Neben den aktuellsten Trends in der Implantologie geht es uns letztlich auch immer um Anregungen, Tipps und Empfehlungen für den Praxisalltag. Die Bandbreite der Themen reicht diesmal von der Knochen- und Weichgewebsregeneration über die Verwendung von Blutkonzentraten in der Regenerativen Zahnmedizin bis hin zur interdisziplinären Betrachtung der Ursachen und Auswirkungen von Parodontitis und Periimplantitis. Alles in allem also erneut ein sehr vielschichtiges und wissenschaftlich außerordentlich fundiertes Vortragsprogramm, bei dem sicher jeder etwas für den Praxisalltag mitnehmen kann.

Ein begleitendes Angebot mit Seminaren sowie Kursen für das Praxisteam zu den Themen Implantatchirurgie, Hygiene, Dokumentation sowie QM rundet das Programm darüber hinaus ab.

Komplett neu im Programm und besondere Highlights sind die Kurse **„Gewinnung und Herstellung von autologen Blutkonzentraten“** mit Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati sowie **„Weichgewebsmanagement“** – ein Hands-on-Kurs am Tierpräparat mit Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin.

Wenn Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, diese interessanten Themen faszinieren und Sie diese mit Experten diskutieren möchten, sind Sie sehr herzlich zum 8. Wiesbadener Forum für Innovative Implantologie am 1. und 2. Dezember 2023 in das Dorint Hotel Pallas Wiesbaden eingeladen.

Unser Referententeam und ich freuen uns auf Ihr Kommen und auf den gemeinsamen kollegialen Gedankenaustausch.

Ihr

Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz
Wissenschaftlicher Leiter



Programm Zahnärzte

Freitag, 1. Dezember 2023

Pre-Congress

Workshops

S. 6

Samstag, 2. Dezember 2023

Hauptkongress

Vorträge

S. 7



JAHRBUCH IMPLANTOLOGIE

Alle Teilnehmer an den Hauptvorträgen (Samstag) erhalten das Jahrbuch Implantologie kostenfrei.

FREITAG, 1. DEZEMBER 2023 – WORKSHOPS

Teilnahmemöglichkeit an folgenden Workshops:

13.30 – 18.00 Uhr **Workshop ❶** Weichgewebsmanagement

13.30 – 18.00 Uhr **Workshop ❷** Blutkonzentrate

14.00 – 18.00 Uhr **Workshop ❸** Implantologische Chirurgie

Bitte beachten Sie, dass Sie nur an einem Workshop teilnehmen können. Kreuzen Sie den von Ihnen gewählten Workshop auf dem Anmeldeformular an.

1 Weichgewebsmanagement in der Implantologie

Hands-on-Kurs am Tierpräparat

NEU!



REFERENT

Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin

Eine ästhetisch und funktionell optimale Gingiva gehört zu den anspruchsvollsten Herausforderungen in der Zahnmedizin. Um Fehler prä, intra und post implantationem zu vermeiden, ist es von Beginn an notwendig, differenzierte chirurgische Therapieansätze zu berücksichtigen.

Kursinhalt siehe S. 13 oder via QR-Code



2 Gewinnung und Herstellung von autologen Blutkonzentraten

Workshop für zahnmedizinische Praxisteams inkl. Hands-on

NEU!



REFERENT

Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati/Frankfurt am Main

Der wissenschaftlich fundierte Einsatz von Blutkonzentraten in der Regenerativen und Allgemeinen Zahnheilkunde rückt immer stärker in den Fokus. Die Blutentnahme an sich sowie die Zentrifugation zur Herstellung von Blutkonzentraten ist relativ schnell erlernbar und kann unkompliziert in den Praxisalltag integriert werden.

Kursinhalt siehe S. 14 oder via QR-Code



3 Implantologische Chirurgie

Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs



REFERENT

Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

Zahnverlust bedeutet begleitend immer auch Verlust von Knochen- und Weichgewebe. Implantologische Chirurgie ist daher erheblich mehr als das bloße Inserieren von Implantaten und setzt umfassendes theoretisches und praktisches Know-how voraus, welches im Kurs vermittelt wird.

Kursinhalt siehe S. 15 oder via QR-Code



SAMSTAG, 2. DEZEMBER 2023 – HAUPTKONGRESS

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden

- 09.00 – 09.05 Uhr Begrüßung
- 09.05 – 09.35 Uhr **Prof. Dr. Dr. Peer Kämmerer, MA/Mainz**
Knochenersatz vom menschlichen Spender – Hype oder Hope?
- 09.35 – 10.05 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Dr. Eik Schiegnitz/Mainz**
Sofortkonzepte in der Implantologie – ein patientenzentrierter Workflow
- 10.05 – 10.35 Uhr **Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati/
Frankfurt am Main**
Blutkonzentrate in der Regenerativen Zahnmedizin – aktueller Stand und Perspektiven
- 10.35 – 10.45 Uhr Diskussion
- 10.45 – 11.30 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung
- 11.30 – 12.00 Uhr **Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz**
Können Augmentationen vermieden werden?
Neue Wege bei der Socket und Ridge Preservation
- 12.00 – 12.30 Uhr **Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin**
Weichgewebsmanagement und Implantat – Dos and Don'ts
- 12.30 – 13.00 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Dr. Maximilian Moergel/
Wiesbaden**
Differenzialdiagnose implantatbezogener Weichgewebe-Effloreszenzen – klinische Fälle
- 13.00 – 13.15 Uhr Diskussion
- 13.15 – 14.15 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung
- 14.15 – 14.45 Uhr **Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden**
Wechselwirkung zwischen Mundhöhleninfektionen und systemischen Kompromittierungen
- 14.45 – 15.15 Uhr **Prof. Dr. Henrik Dommisch/Berlin**
Parodontitis – Diagnose & Therapieempfehlungen
- 15.15 – 15.45 Uhr **Prof. Dr. Frank Schwarz/
Frankfurt am Main**
Periimplantitis: lokale Risikofaktoren, Diagnostik und Therapie
- 15.45 – 16.00 Uhr Abschlussdiskussion



Programm Team

Freitag, 1. Dezember 2023

Update Qualitätsmanagement S. 10
Ausbildung zur/zum zertifizierten Qualitätsmanagement-
Beauftragten (QMB) mit DSGVO-Inhalten

Update Dokumentation in der Zahnarztpraxis S. 11
Richtige und rechtssichere Dokumentation in der täglichen Praxis

Samstag, 2. Dezember 2023

Update Hygiene S. 12
Hygiene in der Zahnarztpraxis

Update Qualitätsmanagement

Ausbildung zur/zum zertifizierten Qualitätsmanagement-beauftragten (QMB) mit DSGVO-Inhalten

09.00 – 17.00 Uhr (inkl. Pausen)

REFERENT

Christoph Jäger/Stadthagen

SEMINARINHALT

Nur gut ausgebildete QMB bringen die Praxis ans Ziel! Auch nach zehn Jahren (gesetzliche Frist zur Einführung) ist der Aufbau eines QMS eine große Herausforderung für Praxen und deren Verantwortliche. In der OEMUS POWER Ausbildung – von nur einem Tag – qualifizieren wir Ihre QMB. Die Teilnehmer erhalten nach der bestandenen Prüfung ein Zertifikat zur/zum „Zertifizierten Qualitätsmanagement-Beauftragten für Zahnarztpraxen“.

Die OEMUS POWER Ausbildung ist für Praxen konzipiert worden, die bereits ein QM-System eingeführt haben oder jetzt durchstarten möchten. In den Workshops erlernen die Teilnehmer die Grundelemente eines einfachen und verständlichen QMS. Neue gesetzliche Erweiterungen werden besprochen. Überfüllte und komplizierte Handbücher gehören der Vergangenheit an. Es gibt auf dem Markt unterschiedliche QM-Nachweisstufen. Welches System ist das richtige für meine Praxis?

Wer sich hier – unwissentlich – für ein falsches System entscheidet, macht mehr als er es muss. Verabschieden Sie sich von teuren QMS und investieren Sie in die Ausbildung derer, die Sie mit dem Aufbau bzw. mit der Weiterentwicklung Ihres QMS beauftragt haben. Wichtige DSGVO-Anforderungen werden angesprochen und die neuen Anforderungen mit den Kursteilnehmern diskutiert. Profitieren Sie bzw. Ihr*e QMB von der 30-jährigen Erfahrung des bundesweit bekannten QM-Trainers Christoph Jäger.

Gerne sind auch Sie als Praxisinhaber herzlich willkommen.

QM

QM-Grundwissen | Die jährlichen Überprüfungen durch die KZVen | Gesetzliche Rahmenbedingungen | Sind wir mit unserem Handbuch auf dem richtigen Weg? | Grundlagen zum Aufbau eines einfachen QM-Systems | Vorstellung eines 5-Jahres-Plans für die QMB mit allen wichtigen Aufgaben | Vorstellung eines Schutzkonzeptes „Gewalt und Missbrauch“

DSGVO

Grundlagen der DSGVO | Virtueller Datenschutz-Praxisrundgang | Worauf müssen wir im Datenschutz unbedingt achten?

Wissensabfrage der QMB-Ausbildung mit einem Multiple-Choice-Test

Inklusive umfassendem Kurskript!

Update Dokumentation in der Zahnarztpraxis

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

REFERENTIN

Iris Wälter-Bergob/Meschede

SEMINARINHALT

Die zahnärztliche Dokumentation wird in der täglichen Praxis oft falsch oder aus Zeitgründen nur oberflächlich vorgenommen. Dabei hat die ordnungsgemäße, rechtssichere Dokumentation in den letzten Jahren deutlich an Bedeutung gewonnen. Dies nicht nur in Bezug auf eventuell drohende rechtliche Konsequenzen und Haftungsfragen, sondern vielmehr auch im Hinblick auf mögliche finanzielle Einbußen.

- | Die Bedeutung der Dokumentation in der vertragszahnärztlichen Praxis, insbesondere im Arzthaftungsprozess
- | Die gesetzlichen Grundlagen nach § 30 Abs. 3 Heilberufes-Kammergesetz in Verbindung mit der Berufsordnung und der DSGVO-Vorschriften
- | Dokumentationsinhalt
- | Dokumentationsumfang
- | Zeitpunkt der Erstellung
- | Umfang
- | Dokumentationsbeispiele
- | Wichtige Bestandteile der Dokumentation
- | Form der Dokumentation (Karteikarte, EDV)
- | Rechtliche Folgen

Inklusive umfassendem Kurskript!

Update Hygiene

Hygiene in der Zahnarztpraxis inklusive neuer gesetzlicher Vorgaben

09.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pausen)

REFERENTIN

Iris Wälter-Bergob/Meschede

SEMINARINHALT

Das Update – Hygiene in der Zahnarztpraxis vertieft bereits vorhandenes Wissen, gibt neue Perspektiven für die relevanten Bereiche und informiert jeweils aktuell über Entwicklungen und Veränderungen. So werden unter anderem auch maßgebliche Änderungen aus dem Infektionsschutzgesetz und der neuen Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) erläutert und mit praktischen Tipps für den beruflichen Alltag praxisorientiert interpretiert.

Das Update – Hygiene in der Zahnarztpraxis ist in besonderer Weise geeignet, das Praxisteam auf dem aktuellsten Stand rund um das Thema Praxishygiene zu halten.

- | Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) inkl. neuer RKI-Richtlinien
- | Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement
- | Anforderungen an die aktuellen Infektionsschutzmaßnahmen
- | Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten
- | Anforderungen an die Ausstattungen der Aufbereitungsräume
- | Anforderungen an die Kleidung
- | Anforderungen an die maschinelle Reinigung und Desinfektion
- | Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?
- | Risikobewertung
- | Hygienepläne
- | Arbeitsanweisungen
- | Instrumentenliste

Die Lernerfolgskontrolle erfolgt mittels Multiple-Choice-Test.

[Inklusive umfassendem Kurskript!](#)

1 Weichgewebsmanagement in der Implantologie
Hands-on-Kurs am Tierpräparat

13.30 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

NEU!

REFERENT

Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin

INHALT

Integration der Weichgewebschirurgie von Anfang an für perfekte, funktionelle und ästhetische Ergebnisse

Der Wunsch des Patienten nach weißen und idealtypisch geformten Zähnen in Kombination mit einer gesunden und ästhetisch optimalen Gingiva – sprich, die viel zitierte rot-weiße Ästhetik – gehört zu den anspruchsvollsten Herausforderungen in der Zahnmedizin im Allgemeinen und in der Implantologie im Besonderen. Um Fehler prä-, intra und post implantationem zu vermeiden, ist es von Beginn an notwendig, differenzierte chirurgische Therapieansätze zu berücksichtigen. Die Palette reicht hier von den chirurgischen Standards wie Schnittführung, Lappen- und Nahttechniken bis hin zu komplexen augmentativen Verfahren bei Implantationen in der ästhetischen Zone. Die verschiedenen Konzepte und Techniken werden im Kurs zunächst theoretisch sowie mit Videosequenzen vorgestellt und dann im Anschluss in praktischen Übungen am Schweinekiefer von den Teilnehmern nachvollzogen.

Grundlagen der rot-weißen Ästhetik in der Implantologie

| Rot-weiße Ästhetik – Anatomie und Funktion | Knochen und Weichgewebe als Grundlage für ein perfektes ästhetisches Ergebnis | Handling der Instrumente

Fehler vor OP

| Planungsfehler | Bestimmung des Schleimhauttyps | Notwendige Explantation

Fehler intra und post implantationem

| Handling der Instrumente | Spannungsfreiheit | Implantatpositionierung | Compliance | Postoperatives Protokoll

Weichgewebstechniken

| Rolllappen | Verschiebelappen | BGT | FST | Compositgrafts | Xenografts

Der Hands-on-Kurs vermittelt die wesentlichen Kenntnisse auf dem Gebiet der rot-weißen Ästhetik mit dem Schwerpunkt Implantologie und liefert zugleich ein Update darüber, was heute auf diesem Gebiet als „State of the Art“ angesehen wird. Während des Kurses werden die relevanten Techniken zunächst theoretisch vermittelt und im Anschluss umfassend am Tierpräparat geübt (Hands-on).

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist stark limitiert, daher wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen!

2

Gewinnung und Herstellung von autologen Blutkonzentraten

Workshop für zahnmedizinische Praxisteams inkl. Hands-on

13.30 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

NEU!

REFERENT

Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati/Frankfurt am Main und Kollegen

INHALT

Der wissenschaftlich fundierte Einsatz von Blutkonzentraten in der Regenerativen und Allgemeinen Zahnheilkunde rückt immer stärker in den Fokus. In diesem Maße wächst auch das Interesse am Thema stetig. Blutkonzentrate werden aus patienteneigenem peripherem Blut hergestellt. Dieses bioaktive autologe System optimiert durch die Unterstützung der patienteneigenen Regeneration z. B. den Erfolg dentaler Implantate. Ebenso bedeutend ist der Einsatz von Eigenblutkonzentraten in der Parodontologie, wenn es z. B. darum geht, die Erhaltung des Zahnes regenerativ zu unterstützen oder generell in der Augmentativen und Präprothetischen Chirurgie.

Die Blutentnahme an sich sowie die Zentrifugation zur Herstellung von Blutkonzentraten erfordern im Prinzip geringe technische bzw. organisatorische Voraussetzungen. Damit sind beide Prozesse relativ unkompliziert in den Praxisalltag integrierbar. Für den Erfolg spielen allerdings der Zeitfaktor und somit auch eine gewisse Routine eine entscheidende Rolle. Das praxisorientierte Workshop-Konzept gewährleistet für die Teilnehmer den größtmöglichen Lernerfolg durch intensives Üben und Wiederholen der einzelnen Schritte bei der Gewinnung und Herstellung autologer Blutkonzentrate. Am Ende des Kurses werden die Teilnehmer in der Lage sein, routiniert und verlässlich diese grundlegenden medizinischen Tätigkeiten auszuüben und damit entscheidend Einfluss auf die Ergebnisqualität und die Patientenzufriedenheit zu nehmen.

Hands-on-Übungen

Qualitätsmanagement in der Praxis | Anforderungen an die Arbeitsplatzgestaltung zur Venenpunktion und zur PRF-Herstellung | Vorbereitung und Durchführung der Blutentnahme in ihren Einzelschritten | Umsetzung der LSCC-Protokolle (Zentrifugeneinstellungen, Röhrchen-Platzierung) | Herstellung solider sowie flüssiger PRF-Matrix

Der Workshop findet in Kooperation mit der **Society for Blood Concentrates and Biomaterials e.V. (SBCB)** statt.

Alle Teilnehmer erhalten ein Zertifikat der Fachgesellschaft.

SBCB

Society for Blood Concentrates and Biomaterials

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist stark limitiert, daher wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen!

3

Implantologische Chirurgie

Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

REFERENT

Prof. Dr. Dr. Frank Palm/Konstanz

INHALT

Wenn ein Zahn verloren geht, verliert der Patient immer begleitend Knochen- und Weichgewebe. Durch diesen Gewebeerhalt bedeutet implantologische Chirurgie natürlich erheblich mehr als das bloße Inserieren von Implantaten und setzt somit vom Behandler umfassendes theoretisches und praktisches Know-how im Bereich der Geweberekonstruktion und des Gewebeerhalts voraus. Dieser Kurs vermittelt die verschiedenen Techniken zur Rekonstruktion unter funktionellen und ästhetischen Gesichtspunkten. Die Behandlungsschritte werden jeweils anhand von Videosequenzen im Großbildformat gezeigt und step-by-step erläutert. Zugleich liefert der Kurs ein Update darüber, was heute auf diesem Gebiet als „State of the Art“ angesehen wird. Jeder Teilnehmer erhält im Anschluss das Video zum Kurs per Link bereitgestellt.

Weichgewebsaugmentation

| Schnittführung im ästhetischen Bereich, Bindegewebstransplantate mittels Envelope-Technik | Unterschiedliche Lappentechniken zur Abstützung des periimplantären Gewebes (Rolllappen etc.) | Bedeutung der orofazialen Muskulatur in der ästhetischen Zone

Knochenaugmentation

| Diagnostische Möglichkeiten von Knochendefekten | Behandlungsalgorithmen zur Rekonstruktion knöcherner Defekte | Indirekter Sinuslift (Summers-Technik) | Externer Sinuslift (Tatum-Technik) | Knochenersatzmaterialien | Membrantechniken | Augmentation mittels J-graft (retromolarer Knochenblock) | Rekonstruktion hochatropher Kiefer mit Beckeninnenschaukelaugmentationen | Erhalt der Strukturen mit der Socket und Ridge Preservation mit neuen chirurgischen Techniken und neuen Materialien

Praxis (Videodemonstration)

Im Kurs werden die verschiedenen Techniken anhand unterschiedlicher Modelle und per Video gezeigt und erläutert.

| Externer und indirekter Sinuslift | Entnahme eines retromolaren Knochenblocks und dessen Fixierung mittels Zugschraubenosteosynthese auf einen präformierten Defekt im Unterkiefer | Hebung eines Bindegewebstransplantats und dessen Fixierung mittels Envelope-Technik zur Abstützung des Bindegewebes | Präparation der orofazialen Muskulatur in der ästhetischen Zone

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort

Dorint Hotel Pallas Wiesbaden

Auguste-Viktoria-Straße 15 | 65185 Wiesbaden

Tel.: +49 611 3306-0

www.hotel-wiesbaden.dorint.com

Zimmerbuchungen

PRIMECON

Asp.: Katrin Wolters

Tel.: +49 211 49767-20 | Fax: +49 211 49767-29

wolters@primecon.eu | www.primecon.eu

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der DGZMK, BZÄK und KZBV aus dem Jahre 2005 in der aktualisierten Fassung von 2019. [Bis zu 16 Fortbildungspunkte.](#)

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden

AGB

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen. Diese sind abrufbar unter:

www.oemus.com/page/agb-veranstaltungen

Ausstellerverzeichnis

Stand: 27.09.2023



camlog



Geistlich



straumanngroup

Kongressgebühren

FREITAG, 1. DEZEMBER 2023

Pre-Congress Workshops

WS ① Weichgewebsmanagement	395,- €
WS ② Blutkonzentrate	
Zahnarzt	395,- €
Zahnärztliches Personal	295,- €
Teampreis (1 x ZA + 1 x ZÄP)	595,- €
WS ③ Implantologische Chirurgie	195,- €
Tagungspauschale (Workshop ①, ② oder ③)*	39,- €

SAMSTAG, 2. DEZEMBER 2023

Hauptkongress

Zahnarzt	195,- €
<i>(Frühbucherrabatt bis 28.7.2023)</i>	
Zahnarzt	215,- €
Assistent (mit Nachweis)	140,- €
Tagungspauschale*	59,- €

PROGRAMM TEAM

Update Qualitätsmanagement (Freitag)	165,- €
Tagungspauschale*	59,- €
Update Dokumentation (Freitag)	105,- €
Tagungspauschale*	39,- €
Update Hygiene (Samstag)	
Zahnarzt	235,- €
Zahnärztliches Personal	205,- €
Teampreis (1 x ZA + 1 x ZÄP)	410,- €
Tagungspauschale*	59,- €

Alle Preise zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale beinhaltet unter anderem Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig

Tel.: +49 341 48474-308

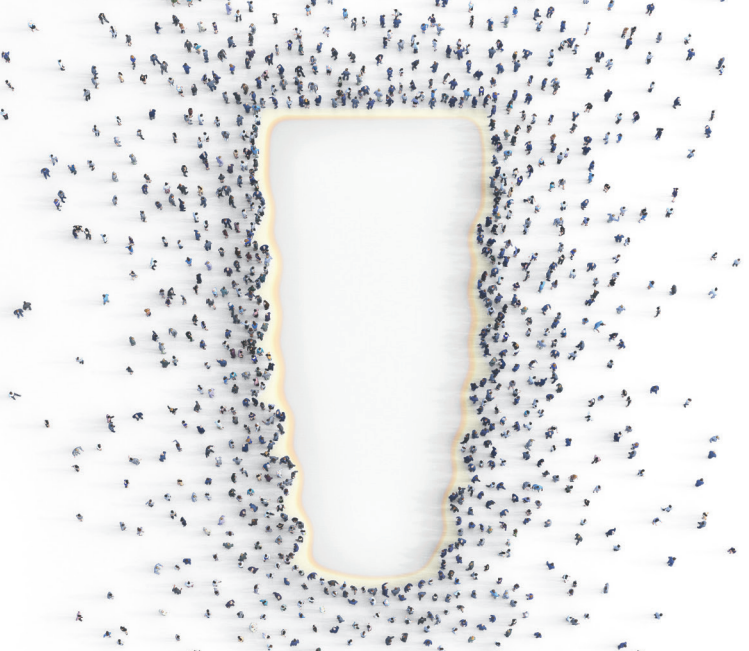
Fax: +49 341 48474-290

event@oemus-media.de

www.oemus.com

www.wiesbadener-forum.info





Wir sind uns einig.
PROGRESSIVE-LINE.



CONELOG®
PROGRESSIVE-LINE

CAMLOG®
PROGRESSIVE-LINE

PROGRESSIVE-LINE Implantate sind konsequent darauf ausgerichtet, hohe Primärstabilität auch in sehr weichem Knochen oder in Extraktionsalveolen zu erreichen.^{1,2} Basierend auf den klinisch bewährten und anwenderfreundlichen Innenverbindungen der CAMLOG® und CONELOG® Implantate^{3,4} verfügen sie über weitere Designfeatures, um kritische Situationen² zu meistern und Abläufe effizienter zu machen, zum Beispiel bei weichem Knochen, Sofortimplantationen und begrenzter Knochenhöhe.^{1,2}

Viele implantologisch tätige Zahnärzte und Chirurgen sind sich einig:
PROGRESSIVE-LINE. Souverän in allen Knochenqualitäten.

www.camlog.de/pl (Referenzen 1–4)

a perfect fit

camlog

WIESBADENER FORUM FÜR INNOVATIVE IMPLANTOLOGIE

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

Programmheft Wiesbadener Forum für Innovative Implantologie

Für das **Wiesbadener Forum für Innovative Implantologie** am 1. und 2. Dezember 2023 melde ich folgende Personen verbindlich an
(Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

ONLINE-ANMELDUNG UNTER: WWW.WIESBADENER-FORUM.INFO

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Workshop 1 | <input type="checkbox"/> Update QM (Fr.) |
| <input type="checkbox"/> Workshop 2 | <input type="checkbox"/> Update Dokumentation (Fr.) |
| <input type="checkbox"/> Workshop 3 | <input type="checkbox"/> Update Hygiene (Sa.) |

Hauptkongress

- Vorträge

Freitag

Samstag

Programm Team

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Workshop 1 | <input type="checkbox"/> Update QM (Fr.) |
| <input type="checkbox"/> Workshop 2 | <input type="checkbox"/> Update Dokumentation (Fr.) |
| <input type="checkbox"/> Workshop 3 | <input type="checkbox"/> Update Hygiene (Sa.) |

Hauptkongress

- Vorträge

Freitag

Samstag

Programm Team

Titel, Name, Vorname, Tätigkeit

Stempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich an (abrufbar unter www.oemus.com/page/agb-veranstaltungen).

Datum, Unterschrift

E-Mail

(Bitte angeben! Sie erhalten Rechnung und Zertifikat per E-Mail.)





DIALOGPOST

Ein Service der Deutschen Post

ZWP ONLINE

www.zwp-online.info